


Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

vor Dir liegt das neue Mittendrin – Portfolio, es ist Dein künftiger Lernbegleiter für den Reli-Unterricht. Wenn Du die einzelnen Seiten des Heftes durchblätterst, wirst Du schnell verstehen, warum und wie dieses Portfolio für Dich persönlich gemacht ist. Die eine Hälfte des Heftes – es ist immer die linke Seite – ist beschrieben mit den wesentlichen und wichtigen Dingen, um die es im Religionsunterricht geht. Hier ist sozusagen auf den Punkt gebracht, worauf es ankommt. Allerdings sind diese Texte eben nur die eine Seite. Die andere Seite des Heftes – also immer die rechte – lässt Dir viel Raum zur intensiven Bearbeitung und für persönliche Notizen. Stets hängen beide Seiten miteinander zusammen. Wie ist das gemeint?

Alles, was in diesem Heft auf den linken Seiten steht, gibt es nicht umsonst, es muss von Dir durchdacht, bearbeitet und gewissermaßen in eine neue Form gebracht werden. Sonst bleibt es hier im Heft stehen und Du kannst damit nichts anfangen. Bei Deiner Bearbeitung können Dir die Hinweise am unteren Ende der Seite mit der Überschrift „Lebensbezug“ helfen. Sie bieten Dir eine Verknüpfung zu Deinem alltäglichen Leben an, denn sie benennen Situationen, in denen Deine Kompetenzen gefragt sind. Und darum geht es schließlich. In dem Maße, in dem Du Dich mit diesen Hinweisen auseinandersetzt, wirst Du Dir die wesentlichen Dinge des Religionsunterrichts aneignen und die entscheidenden Kompetenzen erwerben. Das allerdings geschieht nicht von selbst. Deswegen ist jeweils auf den rechten Seiten der Raum für Deine eigenen Gedanken.

Wenn Du das Inhaltsverzeichnis und den Aufbau des Mittendrin – Portfolios genau anschaust, wirst Du sehen, dass es darin zwei Dimensionen gibt. Das sind einerseits die Themenbereiche des Religionsunterrichts und andererseits die Kompetenzen, die bei der Erarbeitung dieser Themenbereiche von Dir erworben werden können. Auch hier geht beides zusammen, wie die folgende Tabelle verdeutlicht:

Themenbereiche	&	Kompetenzen
In Freiheit und mit Hoffnung leben In der Gegenwart Gottes leben Mit Jesus leben Verantwortlich leben In Gemeinschaft leben In der Vielfalt leben		Du kannst in Sachen Religion wahrnehmen und beschreiben, verstehen und deuten, begründet urteilen, dialogisch argumentieren, teilnehmen und gestalten.
Vermittlung von Themenbereichen und Kompetenzen		

Immer wieder fragen Schülerinnen und Schüler, was denn eigentlich im Religionsunterricht gelernt wird. Die einzelnen Themen oder Unterrichtseinheiten sind den meisten zwar bekannt, doch was kommt am Ende dabei heraus? Was kann ich nach dem zehnjährigen Religionsunterricht, was ich vorher nicht konnte.

Dein Lernbegleiter, das Mittendrin – Portfolio, gibt Dir die Antwort auf diese Frage. Es ist so ausgelegt, dass darin beschrieben wird, was Du am Ende der Jahrgangsstufe 10 an Kompetenzen in Sachen Religion erworben haben wirst. Was Du hier lesen kannst und was Du für Dich selbständig und eigenverantwortlich daraus erarbeitest – das und nur das kommt am Ende dabei heraus. Es ist ja nicht so, dass man Bescheid weiß, wenn man Wissen von A nach B, also vom Buch ins Heft überträgt. Vielmehr kommt es darauf an, dass dieses Wissen angeeignet werden muss; und das ist Arbeit. Das Ergebnis jedoch lohnt sich. Denn wenn Du wirklich diesen Weg gehst und die Themenbereiche mit den Hinweisen zum Leben verknüpfst, dann wirst Du einen großen Gewinn haben. Dann wirst Du Kompetenzen erworben haben, die Dich als jemand ausweisen, die oder der sich auskennt in Sachen Religion.

Nun könnte man meinen, dann braucht es ja eigentlich keinen Religionsunterricht mehr. Das jedoch ist ein Irrtum. Denn der Religionsunterricht ist geradezu der optimale Ort, an dem genau das geschieht: die Vermittlung von Themenbereichen und Kompetenzen; das haben Deine Lehrerin oder Dein Lehrer mit ihrem Religionsunterricht im Blick. Es ist ja nicht damit getan, dass jeder für sich allein die Dinge bearbeitet. Die große Chance liegt im gemeinsamen Lernen, im Austausch und in der Diskussion. Dies gilt ganz besonders für den Religionsunterricht. Es gibt wohl kaum ein anderes Fach, das so wesentlich vom Diskurs lebt wie der Religionsunterricht.

Zwei Hinweise zum Schluss: Das Mittendrin – Portfolio ist Bestandteil des Unterrichtswerkes Mittendrin – Lernlandschaften Religion. In den Jahrgangsbänden 7/8 und 9/10 werden die Themenbereiche ausgiebig behandelt; dort findest Du vielfältige inhaltliche Beispiele, mit denen Du in Deiner Lerngruppe arbeiten kannst.

Das Mittendrin – Portfolio bietet Dir ausgewählte Basistexte an. Wer in religiösen Angelegenheiten kompetent sein will, wird an diesen Quellen nicht vorbei kommen. Es gibt freilich noch viele andere wichtige Texte, die zu kennen sich lohnt. Es ist in Deine persönliche Verantwortung gelegt, Dir diese Quellen zu erschließen. Deine Religionslehrerin bzw. Dein Religionslehrer wird Dich auf Anfrage umfassend beraten.

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

Dein Mittendrin – Portfolio, so wie es jetzt vor Dir liegt, ist bei weitem nicht fertig. Ob es für Dich ein Gewinn ist, hängt allein von Dir selbst ab. Auf jeden Fall ist es eine persönliche Einladung an Dich, das Beste daraus zu machen. Nutze den Freiraum und setze Dich mit den vielfältigen Lebensbezügen auseinander. Du wirst sehen: Religion ist ein Thema, das sich mittendrin im Leben abspielt – wenn Du es willst.

Wolfgang Michalke-Leicht